

<b>LTH</b> Masseanalyse	Chronik zur 100. Sitzung des Arbeitskreis Gewichte/Masseanalyse	MA 00 000-01
		Ausgabe A
		Seite 19 von 26

Anhang

P R O T O K O L L

Über die Sitzung vom 25.11.1968

Erstellung einheitlicher Strukturberechnungsunterlagen

Teilnehmer:

<u>H. Prof. Volkersen</u>	<u>VFW, Bremen</u>
H. Dr. Nasitta	VFW, München
H. Dr. Meier	VFW, München
H. Dr. Habibie	HFB, Hamburg
H. Becker	Dornier
H. Schäffer	EWR (zeitweise)
H. Schreiner D.	EWR

1.  
Die im Jahre 1968 im Rahmen des ZTL-Programms erstellten Unterlagen der einzelnen Firmen werden zusammen mit einem Vorwort von Herrn Schäffer als erarbeitete Unterlagen gemeinsam an Herrn Mack übergeben. Die Unterlagen müssen Herrn Schäffer in 18 Exemplaren bis zum 5.12.1968 übergeben werden.

2.  
Die Erstellung des Airbus-Ordners ist in kurzer Zeit mit gutem Erfolg abgeschlossen worden. Zudem sind die im Rahmen des ZTL-Programms erstellten weiteren Unterlagen eingegangen. Die Beurteilung zeigt auf, daß es notwendig ist, eine stetige Bearbeitung fortzuführen.

3.  
Es wird beschlossen, aus den beteiligten Firmen einen ständigen Ausschuß "Strukturberechnungsverfahren" zu bilden. Ziel ist die Erstellung von Strukturberechnungsblättern. Einheitliche Strukturberechnungsblätter werden für notwendig angesehen, um

- a) mit den zur Verfügung stehenden beschränkten Mitteln einen optimalen Leistungsstand zu erreichen.
- b) die Zusammenarbeit mit Zulassungsbehörden zu erleichtern, weil die gemeinsam erarbeiteten Blätter offiziell genehmigt werden können.
- c) die Arbeit an Projekten, die innerhalb der Luftfahrtindustrie aufgeteilt sind, nach einheitlichen Richtlinien durchzuführen.

Aufgestellt: Sellner	Geprüft: Sellner	Datum: Oktober 2005	EADS-M
-------------------------	---------------------	------------------------	--------

<b>LTH</b> Masseanalyse	Chronik zur 100. Sitzung des Arbeitskreis Gewichte/Masseanalyse	MA 00 000-01
		Ausgabe A
		Seite 20 von 26

2

d) damit für die beteiligte Industrie eine Unterlage zu schaffen, die den englischen Data-Sheets oder den amerikanischen Mil-Spezifikationen entspricht.

4.  
Die anwesenden Firmenmitglieder werden ihre Geschäftsführungen informieren und dieselben bitten, die künftig erforderliche Eigenfinanzierung zu billigen.  
(Pür die redaktionelle Arbeit wird pro Jahr ca. 1 Mann/Jahr benötigt).

5.  
Die bei der Gründung des Ausschusses nicht beteiligten Firmen der Luft- und Raumfahrtindustrie werden in Kenntnis gesetzt und um Mitarbeit gebeten. Es wird erstrebt, die Arbeiten auch mit ausländischen Firmen der Luft- und Raumfahrtindustrie abzustimmen.

6.  
Die anwesenden Firmenmitglieder beschließen, die Leitung des Redaktionsausschusses für das Jahr 1969 Herrn Dr. Ing. K. Nasitta, VFW, München, zu übertragen. Die Leitung soll später turnusmäßig innerhalb der Mitgliedsfirmen wechseln.

7.  
Herr Dr. Nasitta wird beauftragt, die MBL und das LBA zur Mitarbeit in diesem Gremium einzuladen. Die teilnehmenden Firmen geben bis zum 5. Dezember 1968 Herrn Dr. Nasitta ihre Ansprechpartner bekannt.

München, 25. November 1968

für DORNIER

für HFB

*J. Becker*  
.....  
Becker

*Habibie*  
.....  
Dr. Habibie

für EWR

für VFW

*Schäffer*  
.....  
Schäffer

*Prof. Volkersen*  
.....  
Prof. Volkersen

Aufgestellt: Sellner	Geprüft: Sellner	Datum: Oktober 2005	EADS-M
-------------------------	---------------------	------------------------	--------